



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

29. Jahrgang

Potsdam, den 26. Januar 2018

Nummer 3

Neunte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft und Energie

Vom 17. Januar 2018

Auf Grund des § 3 Absatz 1 des Gebührengesetzes für das Land Brandenburg vom 7. Juli 2009 (GVBl. I S. 246) verordnet der Minister für Wirtschaft und Energie:

Artikel 1

In der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft und Energie vom 14. Januar 2011 (GVBl. II Nr. 7), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 19. April 2017 (GVBl. II Nr. 23) geändert worden ist, wird die Anlage wie folgt geändert:

1. In der Tarifstelle 2.2.4.4 wird der Wortlaut in der Spalte **Gegenstand** durch folgenden Wortlaut ersetzt:
„Überprüfung der Zuverlässigkeit von Wachpersonen nach § 9 Absatz 1 BewachV und von Personen nach § 5a Absatz 2 Nummer 2 und 3 BewachV (§ 9 Absatz 2 BewachV)“.
2. In der Tarifstelle 2.2.6 werden in der Spalte **Gegenstand** nach dem Wort „Immobilardarlehensvermittler“ ein Komma und das Wort „Wohnimmobilienverwalter“ angefügt.
3. Nach der Tarifstelle 2.2.6.4 wird folgende Tarifstelle 2.2.6.5 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„2.2.6.5	Erteilung einer Erlaubnis zur Ausübung des Wohnimmobilienverwaltergewerbes (§ 34c Absatz 1 Nummer 4 GewO)	500,00“.

4. Die bisherigen Tarifstellen 2.2.6.5, 2.2.6.5.1 bis 2.2.6.7 werden die Tarifstellen 2.2.6.6, 2.2.6.6.1 bis 2.2.6.8.
5. Die bisherige Tarifstelle 2.2.6.8 wird die Tarifstelle 2.2.6.9 und in der Spalte **Gegenstand** wird die Angabe „2.2.6.7“ durch die Angabe „2.2.6.8“ ersetzt.
6. Die bisherigen Tarifstellen 2.2.6.9 bis 2.2.6.11 werden die Tarifstellen 2.2.6.10 bis 2.2.6.12.

7. Nach der Tarifstelle 4.4.3.39 werden folgende Tarifstellen 4.4.3.40 bis 4.4.3.43 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„4.4.3.40	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG i. V. m. § 32 Absatz 1 Nummer 2 und § 5 Absatz 3 ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.41	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG i. V. m. § 32 Absatz 1 Nummer 3a und § 10a ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.42	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG i. V. m. § 32 Absatz 1 Nummer 10 und § 26 Absatz 3 und 4 ARegV	500,00 – 50 000,00
4.4.3.43	Entscheidungen nach § 29 Absatz 1 EnWG i. V. m. § 118 Absatz 6 EnWG	500,00 – 15 000,00“.

8. In der Tarifstelle 4.4.4 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „1 000,00“ durch die Angabe „500,00“ ersetzt.
9. In den Tarifstellen 6.1 und 6.2 wird jeweils in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „§ 1 Absatz 3“ durch die Wörter „§ 1 Absatz 4 Satz 1“ ersetzt.
10. In den Tarifstellen 6.3.1 bis 6.3.4 wird jeweils in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „§ 9 Absatz 1 SchfHwG“ durch die Angabe „§ 9a Absatz 3 SchfHwG“ ersetzt.
11. In der Tarifstelle 6.4 werden in der Spalte **Gegenstand** nach dem Wort „Bezirksschornsteinfeger“ ein Semikolon und das Wort „Vertretungsfälle“ angefügt.
12. In der Tarifstelle 6.4.1 wird in der Spalte **Gebühr (EUR)** die Angabe „341“ durch die Angabe „341,00“ ersetzt.
13. In der Tarifstelle 6.4.2 wird in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „§ 10 Absatz 3 SchfHwG“ durch die Wörter „§ 10 Absatz 3 Satz 1 SchfHwG“ ersetzt.
14. Nach der Tarifstelle 6.4.2 werden folgende Tarifstellen 6.4.3 und 6.4.4 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„6.4.3	Anordnung der Vertretung (§ 11 Absatz 3 Satz 2 SchfHwG)	46,00
6.4.4	Bestimmung des Vertreters (§ 11 Absatz 3 Satz 3 SchfHwG)	nach Zeitaufwand mindestens 46,00“.

15. In der Tarifstelle 6.5.3 werden in der Spalte **Gegenstand** die Wörter „§ 12 Absatz 1 Nummer 4 SchfHwG“ durch die Wörter „§ 12 Absatz 1 Nummer 3 SchfHwG“ ersetzt.
16. Nach der Tarifstelle 6.5.3 wird folgende Tarifstelle 6.5.4 eingefügt:

Tarifstelle	Gegenstand	Gebühr (EUR)
„6.5.4	Aufforderung zur Vorlage eines amtsärztlichen Gutachtens (§ 12 Absatz 2 SchfHwG)	70,00“.

17. In der Tarifstelle 11.1 wird der Wortlaut in der Spalte **Gegenstand** durch folgenden Wortlaut ersetzt:

„Befreiung von der Dokumentation der Risikoanalyse nach § 5 Absatz 4 GwG, soweit diese auf Antrag erfolgt“.

18. In der Tarifstelle 11.2 wird in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „§ 9 Absatz 4 GwG“ durch die Angabe „§ 7 Absatz 3 GwG“ ersetzt.
19. In der Tarifstelle 11.3 wird in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „§ 9 Absatz 5 GwG“ durch die Angabe „§ 7 Absatz 2 GwG“ ersetzt.
20. In der Tarifstelle 11.4 wird in der Spalte **Gegenstand** die Angabe „§ 9 Absatz 5 GwG“ durch die Angabe „§ 6 Absatz 8 GwG“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt vorbehaltlich des Satzes 2 am Tag nach der Verkündung in Kraft. Artikel 1 Nummer 2 bis 5 tritt am 1. August 2018 in Kraft.

Potsdam, den 17. Januar 2018

Der Minister für Wirtschaft und Energie

Albrecht Gerber

Herausgeber: Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz
des Landes Brandenburg